



Kristin und Thomas: Bis ins letzte Detail abgestimmt!

Immerwährende Jugendliebe

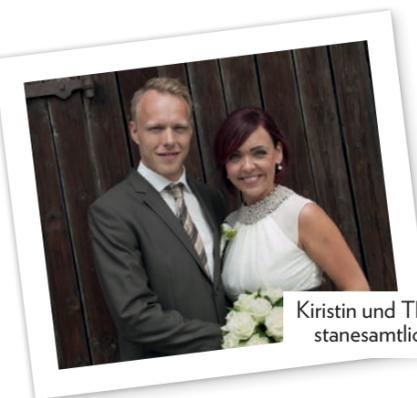
Kristin Taubert-Saupe und Thomas Saupe gaben sich nach zwölf gemeinsamen Jahren in einer freien Zeremonie in Walchsee das Jawort.

Text: Judith Haaser Fotos: Viktoria Greiderer - „Ewige Momente“

Die 31-jährige Nail Stylistin und der 34-jährige Physiotherapeut und Lehrer für Lymphdrainage lernten sich über ihre gemeinsame sportliche Vergangenheit kennen: Während Thomas aktiv als Ringer an Wettkämpfen teilnahm, half die damals

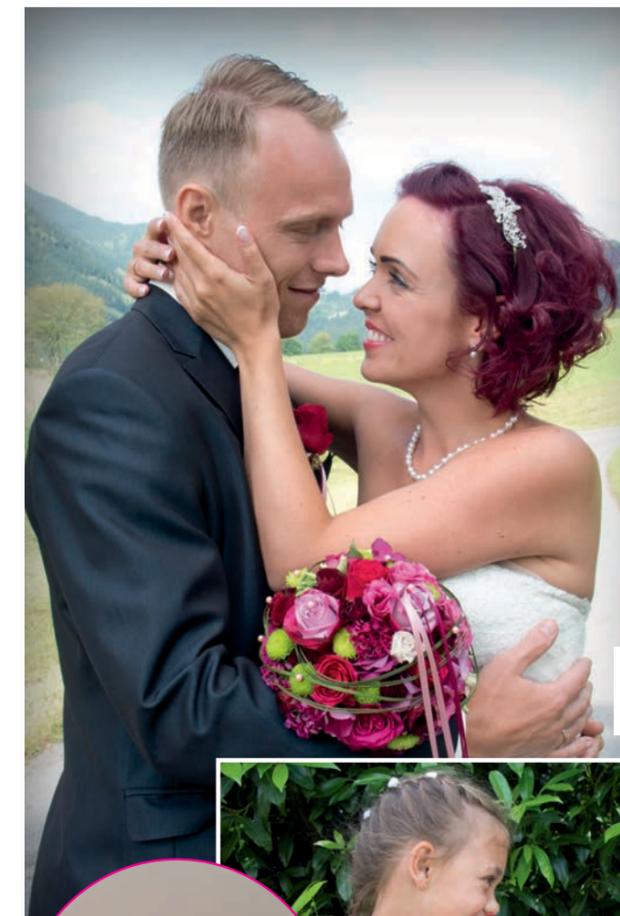
17-jährige Kristin gemeinsam mit einer Freundin ehrenamtlich beim Verkauf der Eintrittskarten und Getränke. Da diese Freundin gerade den besten Freund von Thomas datete, lernte man sich kennen, und so nahm die Geschichte ihren Lauf. Seit mittlerweile zwölf Jahren leben die beiden gebürtigen Thü-

ringer mit ihrer gemeinsamen Tochter Lillie (7) in Walchsee im Tiroler Unterland. Nach elf Jahren ohne Trauschein hatte Kristin den Gedanken an eine Hochzeit schon verworfen – bis ihr Thomas am Heiligabend 2012 die Frage aller Fragen stellte. Während sie mit Lillie die Kindermette besuchte, bereitete er da-



Kristin und Thomas nach der stanesamtlichen Trauung.

heim schon alles vor. Nach der Besprechung holte Thomas Kristin dann zu sich in den Garten, wo er bereits einen Feuerkorb angezündet hatte. Bei leiser Musik und einer Tasse Glühwein kuschelten sie sich zusammen und er überreichte ihr einen Umschlag. Darin befanden sich 18 Kärtchen mit Sprüchen – alle mit demselben Beginn: „Liebe ist ...“. Auf der letzten Karte stand schließlich „Liebe ist ... wenn er ihr die entscheidende Frage stellt!“. Dazu öffnete Thomas eine kleine Schachtel mit einem wunderschönen Verlobungsring und fragte: „Willst du?“. Die etwas überraschte Kristin antwortete im ersten Anlauf mit „Ja was denn?“, sagte aber schließlich überglücklich „ja“. Im darauffolgenden Juni wurde im engsten Familienkreis standesamtlich in Niederndorf geheiratet. Die eigentliche Feier fand genau ein Jahr später, am 21. Juni 2014 in einer freien Zeremonie, gestaltet von Hochzeitsrednerin Birgit Grafinger und dem Walchseer Domino Chor, in der Seetenne statt. Bei strahlendem Sonnenschein gaben sich Kristin und Thomas im Kreise ihrer Familien das Eheversprechen. Töchterchen Lillie hatte die Situation gleich richtig erfasst und fragte Kristin während die beiden Hand in Hand den Gang zu Thomas entlanggingen: „Mama, heiraten wir jetzt endlich den Papa?“ Auch bei der individuellen Zeremonie wurde der kleine Sonnenschein miteingebunden und im Anschluss an die sehr persönliche Trauung wurde ordentlich gefeiert. Viele Freunde und Verwandte waren extra aus allen Ecken Deutschlands angereist und ließen das Brautpaar bei der Party im Walchseer Hof bis in die frühen Morgenstunden hochleben. Alles in allem eine wunderbar entspannte und unvergessliche Feier!



Auch nach vielen Jahren sind die beiden noch verliebt wie am ersten Tag.



Liebe ist ...
... wenn er ihr die entscheidende Frage stellt.



Das Kärtchen mit der Frage aller Fragen ...



Am großen Tag war auch Töchterchen Lillie sichtlich aufgeregt.

